

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 2023

**Obere Mühle, grosser Saal
Oberdorfstrasse, 8600 Dübendorf**

27.April.2023, 19.30 Uhr

Anwesend: 33 VVD-Mitglieder, gemäss Präsenzliste
Vorsitz: Tanja Boesch, Präsidentin

Beilage 1

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV 2022 (online)
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Jahresrechnung 2022 und Bericht der Rechnungsrevisoren (online)
6. Décharge an Vorstand und Revisoren
7. Genehmigung des Budgets 2023 (online)
8. Mitgliederbeiträge
9. Wahlen: Neuwahl Shannen Dübendorfer
10. Vortrag von Emanuel Ferrari (anstelle Arjan Schärer, Landschaftsarchitekt von Kolb Landschaftsarchitektur zum Projekt Bettlipark
11. Antrag des Vorstands: Beitrag an den Bettlipark aus dem Bäcker-Nachlass
12. Verschiedenes

1. Begrüssung

Tanja Boesch eröffnet die Generalversammlung 2023 und begrüsst alle Anwesenden. Ein spezieller Gruss geht an den Stadtpräsidenten Andre Ingold, an Markus Tanner, Dübendorfer des Jahres 2022 und an den Referenten Emanuel Ferrari (anstelle von Arjan Schärer), der das Projekt Bettlipark begleiten wird und an der GV unter Traktandum 10 vorstellen wird.

Die Einladung zur heutigen GV mit der Traktandenliste ist den Mitgliedern fristgemäss zugestellt worden. Anträge von Mitgliedern sind beim Vorstand keine eingegangen.

Am Schluss der GV sind alle Anwesenden zu einem Apéro eingeladen

2. Wahl der Stimmenzähler

Der von Tanja Boesch vorgeschlagene Herbert Geiger wird von den Anwesenden einstimmig als Stimmenzähler bestätigt. Es sind 33 Stimmberechtigte anwesend.

3. **Protokoll der GV 2022**

Das Protokoll der GV 2022 ist online einsehbar und liegt auf. Zum Protokoll gibt es keine Bemerkungen oder Ergänzungen. Das Protokoll wird einstimmig mit Applaus genehmigt und von der Präsidentin verdankt. An dieser Stelle dankt die Präsidentin allen Vorstandsmitgliedern, den Helfern der Ortsgeschichtlichen Dokumentationsstelle, der Heimatbuchkommission, den Helfer:innen des Wochenmarkts und allen freiwilligen Helfer:innen der VVD-Anlässe für ihr Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit.

4. **Jahresbericht der Präsidentin**

Die Präsidentin Tanja Boesch verliest den Jahresbericht über das Geschäftsjahr 2022 mit Informationen zu den vom VVD durchgeführten Anlässen. Sie verweist insbesondere auf folgende Punkte:

- Im Glattaler werden regelmässig Berichte der Ortsgeschichtlichen Dokumentationsstelle publiziert. Einzelne Berichte sind auch auf der Homepage des VVD zu finden.
- Alle Ausgaben des Glattalers konnten 2022 erworben werden mit Ausnahme von zwei Jahrgängen. Die Ausgaben mussten teilweise restauriert werden. Die Stadt Dübendorf hat für die Restauration die Kosten übernommen. Die Ausgaben des Glattalers sind in der Ortsgeschichtlichen Dokumentationsstelle einsehbar.
- Der Dübi-Märt wurde im 2022 von Esther Stockmann, Beni Stockmann und Sonja Aschwanden organisiert und betreut.
- Die 1.August-Feier fand 2022 auf dem Leepüntareal statt. Das Referat wurde von Christof Domeisen, CEO Angst + Pfister, gehalten. Da weniger Helfer:innen für den Anlass gewonnen werden konnte, wurde ein externes Catering beauftragt.
- Der Helfer:innen-Anlass fand am 9. September 2022 in der Oberen Mühle, Dübendorf statt.
- Der Neuzuzügertag fand am 17. September 2022 statt. Der Anlass ist sehr beliebt und stellt die Organisatoren vor grosse logistische Herausforderungen. Esther Stockmann, die den Neuzuzügertag seitens VVD organisiert, wird die Organisation im Laufe von 2023 in neue Hände übergeben.
- Am 6. November 2022 fand der Räbeliechtli-Umzug statt.
- Der VVD war am Chlausmärt am 3. Dezember 2022 mit einem Stand und Karrussell vertreten.
- Die 76. Ausgabe des Heimatbuchs wurde am 14. Dezember 2022 mit einer Buchvernissage in der Oberen Mühle gefeiert.
- Die Planung des Bettliparks ist weit fortgeschritten; an der heutigen GV wird über einen Antrag zum Bettlipark abgestimmt.

Der VVD verzeichnet derzeit 290 Mitglieder, mit sinkender Tendenz (Wegzüge, Todesfälle). Der Vorstand hat sich Gedanken gemacht, wie der VVD für diverse Bevölkerungsgruppen attraktiver gemacht und neue VVD-Mitglieder gewonnen werden könnten. Hierzu haben der Vorstand, ergänzt um Mitglieder der Ortsgeschichtlichen Dokumentationsstelle am 14. Januar 2023 in einem Brainstorming-Workshop, der von Olga Pardo moderiert wurde, aus einer Vielzahl von Ideen drei Aktivitäten ausgewählt. Als erste Aktivität wird am 2. Juni 2023 eine Städtli-Führung unter der Leitung von Urs Müller, Ortsgeschichtliche Dokumentationsstelle, durchgeführt. Diese Städtli-Führung ist exklusiv für VVD-Mitglieder; Eine Anmeldung ist per aufliegender Anmeldeleiste bereits jetzt möglich.

Zum Schluss dankt die Präsidentin den Vorstandsmitgliedern, allen VVD-Mitgliedern und den Teilnehmer:innen der GV für ihr Interesse und Engagement.

Da es keine Fragen oder Bemerkungen zum Jahresbericht gibt, wird dieser genehmigt und verdankt.

5. **Jahresrechnung 2022 und Bericht der Rechnungsrevisoren**

Tanja Boesch präsentiert und erläutert die Jahres- und Erfolgsrechnung 2022 (online verfügbar). Der Heimatbuch-Jahresabschluss 2022 verzeichnet einen Verlust von 2'589.55 CHF, bei einem Eigenkapital von 78'242.55 CH.

Der VVD-Jahresabschluss 2022 weist einen Verlust von 14'651.48 CHF auf, bei einem Eigenkapital von 237'509.15 CHF (Eigenkapital insgesamt 599'357.15 CHF inkl. Legat Maria Martha Bächer, 360'000 CHF). Somit zehrt der VVD derzeit vom Vermögen. Auf der Ertragsseite schlagen die

sinkenden VVD-Mitgliederzahlen zu Buche. Bei den Anlässen, Veranstaltungen und beim Altersausflug macht der VVD keine Abstriche.

Da keine Anträge oder Fragen vorliegen verliest der Revisor Bruno Eggenberger den Revisorenbericht und beantragt der GV die Genehmigung der Jahresrechnung 2022. Die Jahresrechnung 2022 wird ohne Gegenstimmen genehmigt. Die Präsidentin Tanja Boesch dankt den Revisoren Bruno Eggenberger und Patrick Schärli für ihre gewissenhafte Arbeit.

6. Décharge an Vorstand und Revisoren

Dem Vorstand wird mit 33 Stimmen Décharge erteilt.

7. Genehmigung des Budgets 2023

Das Budget 2023 wird mit 33 Stimmen genehmigt.

8. Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge werden vorläufig nicht angepasst. Sollte das Eigenkapital inklusive Legat Maria Martha Bäcker unter 200'000 CHF sinken, wird die Diskussion über die Anhebung der Mitgliederbeiträge aufgenommen.

9. Wahlen: Neuwahl Shannen Dübendorfer

Zur Wahl in den VVD-Vorstand werden Shannen Dübendorfer und Sonja Aschwanden vorgeschlagen. Tanja Boesch stellt die abwesende Shannen Dübendorfer kurz vor. Shannen Dübendorfer interessiert sich insbesondere dafür, VVD-Anlässe für Familien und Kinder zu unterstützen. Sonja Aschwanden stellt sich selbst kurz vor. Sie hat vor 23 Jahren den Dübi-Märt mitaufgebaut und interessiert sich dafür, sich im VVD zu engagieren mit Schwerpunkt Dübi-Mart.

Die beiden neuen VVD-Vorstandsmitglieder Shannen Dübendorfer und Sonja Aschwanden werden mit Applaus einstimmig gewählt.

10. Vortrag von Emanuel Ferrari, Landschaftsarchitekt von Kolb Landschaftsarchitektur zum Projekt Bettlipark

Emanuel Ferrari der Firma Kolb Landschaftsarchitektur stellt das Projekt Bettlipark anhand von Visualisierungen vor. In einem partizipativen Prozess wurde das Projekt Bettlipark entwickelt und weiter ausgearbeitet. Emanuel Ferrari wird die Umsetzung des Projekts Bettlipark begleiten. Das Projekt Bettlipark sieht verschiedene Nutzungen vor, u.a. einen Spielplatz, einen Ort der Stille, multifunktionale Flächen, einen Grillplatz, Plätze zum Verweilen, Brunnen, rollstuhlgängige Sitzbereiche (Tisch-Bank-Kombinationen), mäandrierende Wege. Die Bepflanzung setzt auf standortgerechte Bäume, ökologische Nischen, einheimische Pflanzen (Ausnahme: Erkennungsmerkmal Magnolien). Der Uferbereich ist vom Projekt ausgenommen und wird im Rahmen des Projekts fils bleu mit einem anderen Planungshorizont bearbeitet. Für den Spielplatzbereich ist ein Mitwirkungstag geplant.

In der anschliessenden Fragerunde werden einzelne Aspekte näher erläutert: Der Ort der Stille ist so weit vom Spielplatzbereich entfernt, dass keine Lärmimmissionen zu befürchten sind. Zudem wird der Ort der Stille leicht abgesenkt sein. Es sind keine spezifischen Massnahmen zur Durchsetzung der Ruhe geplant. Der Bettlipark hat zwei Zugänge und wird keine Absperrung aufweisen. Der Uferbereich bleibt im Bettlipark-Projekt unverändert. Die Stadt Dübendorf wird für den Unterhalt des Bettliparks verantwortlich sein.

Stadtpräsident André Ingold ergänzt: die Bevölkerung wurde von Beginn an miteinbezogen, die Gespräche mit der Firma Gosweiler im Vorfeld für den Landabtausch verliefen sehr positiv, Familien wurden in den Planungsprozess des Spielplatzes miteinbezogen, mit der Szene an der Glatt, mit Anwohnern, mit der SIP werden Gespräche geführt, so dass Nutzungskonflikte frühzeitig erkannt und geklärt werden können. Die Eröffnung des Bettliparks findet am 30. September 2023, 10 bis 16 Uhr mit einem Eröffnungsfest statt.

11. Antrag des Vorstands: Beitrag an den Bettlipark aus dem Bächer-Nachlass

Der VVD-Vorstand beantragt, aus dem Legat Maria Martha Bächer 250'000 CHF für die Umsetzung des Bettliparks zu verwenden und begründet dies damit, dass Mittel aus dem Legat für Vorhaben eingesetzt werden sollen, die allen Dübendorfern zugutekommen.

Die Kosten für den Bettlipark belaufen sich insgesamt ca. 500 000 CHF, wobei der VVD aus dem Legat Maria Martha Bächer 250'000 CHF beisteuern würde und die Stadt Dübendorf den verbleibenden Betrag übernimmt.

Abstimmung.

Dem Antrag, 250'000 CHF aus dem Legat Maria Martha Bächer für die Finanzierung des Bettliparks zu verwenden, wird mit zwei Gegenstimmen zugestimmt.

12. Verschiedenes

Anmeldungen für die erste Städtli-Führung am Freitag, 3. Juni 2023, 19.00 Uhr mit Urs Müller sind mittels Anmelde-Liste (liegt in der GV auf) möglich.

Dübendorf, 1. Mai 2023

Die Aktuarin: Olga Pardo